

Moselsteig Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen



| | |
|--------------------|-----------|
| Gütesiegel | STANDARD |
| Bewertungen | ☆☆☆☆☆ (0) |
| Erlebnis | ☆☆☆☆☆ |
| Landschaft | ☆☆☆☆☆ |

| | |
|-------------------|-------------|
| Länge | 10,2 km |
| Höhenmeter | ▲ 200 m |
| | ▼ 200 m |
| Dauer | 2:45-3:30 h |

| | |
|----------------------|---------------|
| Schwierigkeit | leicht |
| Kondition | ☆☆☆☆☆ |
| Technik | ☆☆☆☆☆ |

Empfohlene Jahreszeiten J F M A M J J A S O N D



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: Geoinformationen ©Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de), Österreich: ©1996-2014 here. All rights reserved., ©BEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2014 here. All rights reserved., ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, Schweiz: Geodata ©swisstopo (5704002735)

Moselsteig Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Der Moselsteig Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen verläuft durch eine abwechslungsreiche Wein- und Kulturlandschaft. Der Weg verbindet touristisch interessante Bereiche und bietet zahlreiche Höhepunkte: die römische Villa Urbana, herrliche Aussichten, ein Biotop mit einzigartiger Vegetation & seltenen Tieren, alte Baumbestände und natürlich den namensgebenden Longuicher Sauerbrunnen - eine Quelle, die aus den devonischen Schichten des Hochwaldes gespeist wird und ein stark eisenhaltiges, kohlen-saures Mineralwasser bietet. Das kulturhistorisch wertvolle Ortsbild der Gemeinde Longuich inkl. attraktivem Einkehr- und Übernachtungsangebot bildet den perfekten Rahmen für diese Tour.

Startpunkt der Tour

Longuich, Parkplatz am Kreisverkehr "In den Kreuzfeldern"

Wegbeschreibung

Vom Startpunkt am großen Mitfahrer-Parkplatz verläuft der Seitensprung zunächst durch die Straßenunterführung. Auf einem flachen Wiesenweg kann man sich etwas warmlaufen. Bald wird der Pfad erreicht, der sich durch Obstwiesen langsam bergauf schlängelt. Im oberen Teil, in dem auch Weinberge den Weg begleiten, wird ein Wassertretbecken passiert. An diesem Punkt hat man auch schon Sicht auf die von Weinbergen

umgebene Römische Villa Urbana. Hier sollte man sich die Zeit nehmen, die tlw. rekonstruierte Anlage zu besichtigen. Außen ist das römische Bauwerk jederzeit zugänglich. Sonntags werden auch Führungen angeboten, die in den Innenbereich führen. Der Blick von der Villa ins Moseltal zeigt, dass sich die Römer ein wirklich schönen Platz für ihre Wohnanlage ausgesucht haben.

Direkt neben der Villa Urbana führt der Rundweg jetzt als Pfad steil bergauf und entlang des Weinbergs. Der Pfad trifft auf einen Weinbergsweg, der weiter ansteigt und an seiner höchsten Stelle bei einer Holzliege einen weiten Blick auf Longuich, die gegenüberliegenden steilen Weinberge und flussabwärts ins Moseltal ermöglicht. Damit die Autobahn unterquert werden kann, führt der Weg kurz bergab, um auf der anderen Seite durch die Weinberge wieder ein kurzes Stück anzusteigen. Nur noch ganz leicht bergauf geht es jetzt in Richtung Waldrand, von beiden Seiten von Weinbergen begleitet und mit freiem Blick auf die imposante Fellerbachtalbrücke. Nach einem kurzen Waldstück erreicht man einen hübschen Rastplatz auf einer Wiese.

Jetzt geht es für einen längeren Abschnitt in den Wald hinein. Das erste Stück kurz bergab, bis man den Kirscher Bach quert, dem man danach immer leicht ansteigend bis in seinen Quellbereich folgt. Die Bäume rechts und links des weichen Waldweges werden immer eindrucksvoller. Der Weg erreicht eine Schutzhütte. Hier stehen riesige Baumveteranen und die Rastplätze unter dem

Moselsteig Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen

Blätterdach laden zu einer ausgiebigen Pause ein. Als Erfrischung kann auch das Wasser des ein paar Meter abseits liegenden Sauerbrunnens genutzt werden. Das Wasser ist sehr eisenhaltig und färbt die Umgebung nach dem Kontakt mit dem Luftsauerstoff rostrot. Es fällt etwas schwer, sich von dem schönen Naturidyll zu trennen, in dem nur das Zwitschern der Vogel die Ruhe "stört".

Der weitere Weg führt über Pfade mit weichem Waldboden, die Steigung ist kaum spürbar. Der folgende Forstweg führt den Seitensprung entlang des Waldrandes. Der Blick geht über die Felder und die Streuobstwiese zum nahe gelegenen Sang-Neuhaus. An der Stelle, an der der Seitensprung wieder in den Wald abbiegt, könnte man einen kleinen Abstecher einlegen und im Gasthaus einkehren. Nach Passieren des kleinen Waldstücks erreicht man einen Asphaltweg, der auf direktem Weg gequert wird. Von hier hat man eine weite Fernsicht nach Norden. Der Höhenzug des Meulenwalds und die Zeugenberge des Buntsandsteins in der Wittlicher Senke bilden den Horizont. Ein Pfad führt nun parallel vom Waldrand zunächst etwas steiler, dann moderat bergab. Die über den Weg gebogenen Äste der großen Buchen haben ein grünes Dach über dem Weg geschaffen. Kurz darauf erreicht der Weg einen kleinen Waldtümpel: Ein guter Platz um Rast zu machen oder auf der Holzliege das Naturidyll zu genießen. Nach kurzem Wegstück kommt man auf eine große Wiese auf der Hochfläche. Der Blick reicht über die Weinberge des Moseltals bis weit auf die Hunsrückhöhen. Auch der sich anschließende Weinbergsweg verläuft für ein ganzes Stück auf einer Höhe. Rechts über die Weinberge geht der Blick ins Moseltal, links abwechselnd begleitet von Wald, Feldern oder von mit Obstbäumen bestandenen Wiesen. Der Rundweg verlässt den Weinbergsweg und führt nun leicht bergab am Waldrand entlang. Nach einer letzten Streuobstwiese überwindet der Seitensprung die Hangkante und führt als erdiger Pfad in Serpentinauform steil den Hang hinab. Durch zwei Unterführungen erreicht man den Ortsrand von Longuich-Kirsch. Am Ortsrand entlang führt der Weg das letzte Stück über Wiesenwege zum Ausgangspunkt am Mitfahrer-Parkplatz zurück.

Anfahrt

A 602/A1, AS Longuich, dann über die L 145 Richtung Longuich-Kirsch bzw. Villa urbana

Parken

großer Parkplatz (Mitfahrer-Parkplatz) direkt am Startpunkt am Kreisverkehr

Öffentliche Verkehrsmittel

Buslinie 333 (Schweich (Schulzentrum) – Fell), Haltestelle Longuich, Friedhof (von der Haltestelle sind es ca. 300 Meter entlang der Cerisiersstraße bis zum Startpunkt am Kreisverkehr) oder Haltestelle Longuich-Kirsch, Trierer Straße (von der Haltestelle ebenfalls ca. 300 Meter bis zum Startpunkt am Kreisverkehr)

Weitere Infos / Links

Tourist-Information Römische Weinstraße
Brückenstraße 46, 54338 Schweich; Telefon
06502/9338-0

www.roemische-weinstrasse.de

Zielpunkt der Tour

Longuich, Parkplatz am Kreisverkehr "In den Kreuzfeldern"

Eigenschaften

| | |
|--|--|
|  aussichtsreich |  geologische Highlights |
|  Premiumweg |  Rundtour |
|  Wandersiegel |  familiengerecht, |
|  Einkehrmöglichkeit |  Kinder |
|  kulturell / historisch |  botanische Highlights |

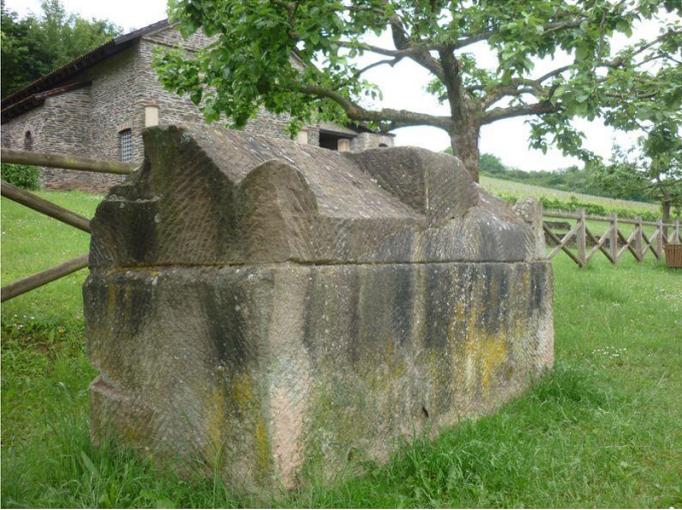
Autor und Quelle

| | |
|-----------------|-------------------------|
| Autor | Thomas Kalf |
| erstellt | 26.05.2014 |
| geändert | 28.05.2014 |
| Quelle | Mosellandtouristik GmbH |



Bilder

Moselsteig Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen



Steinerner Sarkophag vor der Römischen Villa
Autor Thomas Kalff
Quelle Mosellandtouristik GmbH



Farbenspiel der Natur: Eisenhaltiges Wasser des Sauerbrunnens und Farn
Autor Thomas Kalff
Quelle Mosellandtouristik GmbH



Rastplatz in den Weinbergen oberhalb von Longuich
Autor Thomas Kalff
Quelle Mosellandtouristik GmbH



Rastplatz unter hohen Bäumen am Sauerbrunnen
Autor Thomas Kalff
Quelle Mosellandtouristik GmbH



Longuicher Sauerbrunnen im Wald
Autor Thomas Kalff
Quelle Mosellandtouristik GmbH

Moselsteig Seitensprung Longuicher Sauerbrunnen



Getreidefelder am Waldrand
Autor Thomas Kalff
Quelle Mosellandtouristik GmbH



Kleiner Waldtümpel
Autor Thomas Kalff
Quelle Mosellandtouristik GmbH



Ein grüner Tunnel über weich federndem Waldweg
Autor Thomas Kalff
Quelle Mosellandtouristik GmbH



Blumenwiese mit Blick über die Höhen
Autor Thomas Kalff
Quelle Mosellandtouristik GmbH



Liege am Feuchtbiotop im Wald
Autor Thomas Kalff
Quelle Mosellandtouristik GmbH



Longuicher Weinberge und Weitblick ins Moseltal
Autor Thomas Kalff
Quelle Mosellandtouristik GmbH